

14.04.2021

Neues Scale-up Projekt



Das Interreg North Sea Region Projekt *SCALE-UP* etabliert Innovationen im Bereich *Erneuerbare Energien und Nachhaltigkeit* im internationalen Nordseeraum.

SCALE-UP sorgt für die schnelle Verbreitung von Innovationen im Bereich der Erneuerbaren Energien und Nachhaltigkeit, indem es Start-ups oder kleine und mittelständische Unternehmen, die innovative Produkte und Anwendungen aus dem Cleantech-Bereich anbieten oder entwickeln, mit großen Firmen zusammenbringt, die nach solchen Lösungen suchen. In diesem Jahr gab es bereits Anfragen zu Innovationen für nachhaltige Verpackungen und Rohstoffe, alternative Treibstoffe, Energiespeicher sowie Blockchain- und IoT (Internet of Things) - Lösungen.

Aktuelles Projekt:

First Base entwickelt mit lokalen Akteuren Pläne für ein modernes, gemischt genutztes Viertel in der Nähe des Bahnhofs von Cambridge. Devonshire Gardens umfasst Arbeitsflächen, Wohnungen sowie Freizeit- und Gemeinschaftsflächen, die um neue öffentliche Gärten herum angelegt werden. First Base ist auf der Suche nach innovativen Lösungen, Technologien und Produkten für diese neue Entwicklung in den folgenden Bereichen:

- · Gebäudeintegrierte Photovoltaik-Lösungen
- · Lösungen für die Luftqualität (Filtersysteme Innen- und Außenbereich)
- Zukünftige Mobilität / EV-Ladelösungen / Wasserstoff
- Heizung / Energieeffizienz / Speicherung & Ausgleich / Phasenwechselmaterialien
- Wasserwiederverwendung & Effizienz (Nachhaltige Entwässerungssysteme)

Hier geht's zum vollständigen Profil von First Base

Bewerbungsschluss: 26. April 2021

Interessierte Start-Ups/KMU können sich für ein digitales 1:1 Gespräch mit dem Unternehmen bewerben. Folgende Punkte sollte eine Bewerbung enthalten:

- eine Zusammenfassung, warum Ihr Produkt/Ihre Lösung oder Dienstleistung den Bedürfnissen des Challenge Owners entspricht (englisch, max. 150 Wörter)
- einen kurzen Überblick über Ihr Unternehmen (englisch, max. 150 Wörter)
- Ihre Kontaktinformationen
- Einen Link zu Ihrer Website

Ansprechpartnerin für das Projekt ist Martina Christiansen von der Netzwerkagentur EE.SH (m.christiansen@ee-sh.de oder Mobil 0170-2289883). Mehr Informationen zu dem Interreg Projekt SCALE-UP finden Sie auf unserer Website.